Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion
Eing.: 19.11.2026
Ltg.-1167/XX-2026

Anfrage

der Abgeordneten Mag.ª Indra Collini an LH Mag.ª Johanna Mikl-Leitner gemäß § 39 Abs. 2 LGO 2001

betreffend: **RIZ UP GENIUS Ideen- und Gründerpreis für NÖ**

In Niederösterreich gibt es eine Vielzahl von Preisen und Auszeichnungen. Unter anderem zeichnet das Land Niederösterreich im Rahmen des „RIZ UP GENIUS Ideen- und Gründerpreises“[1] gemeinsam mit RIZ UP, ecoplus, der Wirtschaftskammer NÖ und weiteren Sponsoren Geschäftsideen aus, die herausragend für den Wirtschaftsstandort Niederösterreich sind. Es sind Preisgelder in der Höhe von über € 25.000,- ausgelobt.

Diese Verleihungen finden im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung statt, die weitere Kosten verursacht.

Die Unterfertigte stellt daher folgende

Anfrage

1. Wie hoch waren die Gesamtkosten der Verleihung des Riz Up Genius Ideen- und Gründerpreises für NÖ in den vergangenen Jahren? Wir ersuchen um Aufsplittung nach Jahren 2026/2025/2024/2023/2022.
2. Welchen Anteil an diesen Kosten hat das Land NÖ zu tragen?
3. Aus welchem Budgetposten werden diese Kosten gespeist?
4. Wie werden die Preisträger:innen ermittelt?
    a. Gibt es eine Jury und nach welchen Kriterien wird diese personell zusammengesetzt?
    b. Gibt es eine transparente Kriterienliste, der die jeweilige Jury in der Beurteilung folgt?

[1] Über 2.500 Projekte in 25 Jahren beim RIZ UP GENIUS Ideen- und Gründerpreis - Land Niederösterreich